



Astrid-Lindgren-Südkreisschule Clenze

Statt das alte Schulgebäude energetisch zu sanieren, entschied man sich für einen Neubau. Dieser bot den Vorteil, ein neues Lernkonzept („Lernlandschaften“) räumlich umsetzen zu können und eine inklusive Beschulung zu ermöglichen. Die vier Lernlandschaften sind unterschiedlich farblich gestaltet, das Beleuchtungskonzept wurde 2019 mit dem Deutschen Lichtdesignpreis ausgezeichnet.

Bauherr	Samtgemeinde Lüchow
Architekt	ralf pohlmann : architekten
Standort	Clenze (Wendland)
Zeitraum	08/2015 bis 08/2016
Fläche	ca. 1.880 m ²
Leistungen	Heizung, Lüftung, Sanitär

Die Wärmeversorgung der Grundschule erfolgt über **Fernwärme**.

Die **Heizkörper** sind mit Konsolen **unterhalb der Decke** an den Innenwänden der Klassenräume montiert.

Die Luftverteilung im Gebäude erfolgt über rechteckige Kanäle und Wickelfalzrohr. Die Kanäle werden in der Abhangdecke bzw. Kästen verlegt. In den Räumen sind **Lüftungsgitter** installiert.

Die eingesetzten Lüftungsgeräte verfügen über eine **hocheffiziente Wärmerückgewinnung**.

Die Waschtische werden mit Kaltwasser versorgt. Die Wasserleitungen wurden in Edelstahl ausgeführt.



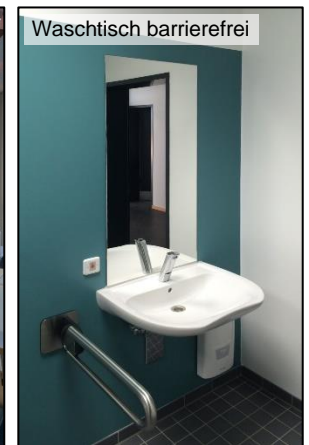
„Wir-Raum“ – Eingangshalle und Aula



Lüftungsgerät



Lernbüro mit Einzelarbeitsplätzen



Waschtisch barrierefrei